

M.A. „ÖKONOMIE - VERANTWORTUNG - INSTITUTIONSGESTALTUNG“

Hochschule für
Gesellschaftsgestaltung

Was kann ich bei euch studieren?

Wir müssen unsere ökonomischen Institutionen, die mehr und mehr in verkrusteten Denkmustern erstatten, gründlich transformieren.

In unserem Masterstudiengang „Ökonomie - Verantwortung - Institutionsgestaltung“ lernst Du kreative Kniffe und erprobst unkonventionelle, teils subversive Gestaltungsansätze für ein nachhaltiges Miteinander im Kontext von Institutionen. Wir nennen das institutional hacking. Du lernst Institutionen (von Unternehmen über Genossenschaften bis hin zu öffentlichen Verwaltungen) von innen kennen und lernst, in diesen Institutionen Veränderung anzustoßen und sie in Transformationsprozessen zu begleiten und zu beraten.

Im integrierten Projektstudium erarbeitest Du konkrete institutionelle Innovationen bei und mit Projektpartner:innen. Damit steht die Praxis gleich am Anfang Deines Studiums.

Wie macht mich das Studium future-fit?

In unseren Masterstudiengängen werden bestehende Denkmuster durchbrochen und Raum für neue Betrachtung von Wirtschaft und Institutionen geschaffen. Du lernst verschiedene institutionelle und soziale Kontexte zu verstehen, Dich selbstbewusst und handlungsfähig darin zu bewegen und die Hebel der Transformation zu finden. Hier lernst Du viele praktische Skills für die Institutionengestaltung und eine gerechte und lebensdienliche Wirtschaft von morgen.

Durch praxis- und sinnorientierte (Gruppen-)Prüfungsleistungen, entwickelst Du bereits im Studium Lösungen für reale Probleme, erzielst gesellschaftliche Wirkung und vernetzt Dich mit anderen Akteur:innen der sozial-ökologischen Transformation.

Wie kann ich bei euch studieren?

Unser transformatives Bildungsverständnis: Bei uns findet Bildung auf Augenhöhe, in solidarischen Lernräumen und als ein gemeinsamer Lernprozess statt. Transformatives Lernen verabschiedet sich von der Vorstellung, Bildung könne allein in der Vermittlung gegebenen Wissens bestehen. Stattdessen ist sie dazu da, Dir in einer fundamental unsicher gewordenen Welt zu helfen, anders zu sein, anders zu denken und anders zu handeln.

Praxisorientierung: Du arbeitest mit Praxispartner:innen an konkreten Projekten, in denen Du Deine Interessen und Skills und Dein Transformationsverständnis schärfst. Du kannst eine eigene Projektidee mitbringen oder Dich einer Gruppe von Kommiliton:innen anschließen.

Persönlichkeitsbildung: Du reflektierst und erweiterst hier Deine Sinnsuche, schulst Deine kommunikativen Kompetenzen und stärkst Deine Handlungsfähigkeit ebenso wie deine Verantwortungsübernahme.

Mitmach-Hochschule: Als junge und von Studierenden mitgegründete Hochschule spielen Studierende in der Ausrichtung und Gestaltung der Hochschule eine große Rolle.

Wann sollte ich bei euch nicht studieren?

Wenn Du ein klassisches wirtschaftswissenschaftliches Studium erwartest und Du Lösungen für die multiplen Krisen unserer Zeit „inside the box“ suchst. Wenn Du keine Lust auf ein hohes Maß an Selbstorganisation und ein partizipatives Studium hast.

Wenn Du ein hauptsächlich theoretisches Studium erwartest und Du nicht schon im Studium praktisch mit der Transformation anfangen möchtest.